

# Schwäbische Tradition mal etwas anders

**Mundelsheim** Der Liederkranz hat einen Musikalischen Besen mit Chorgästen veranstaltet. *Von Rita Brandenburger-Schift*

Das sonnig warme Wetter hat am Sonntag die Menschen aus den Häusern gelockt. Manche haben während ihrer Ausflüge, oft zu Fuß und mit dem Rad, Halt beim Käsebergkeller gemacht. Denn dort fand wiederum ein Musikalischer Besen statt.

Den ersten hatte der Liederkranz 2017 veranstaltet und wegen des guten Erfolgs nochmals organisiert. Die Halle des Käsebergkellers war mit bunten Pappblüten geschmückt und die Ausstattung mit Bierstischgarnituren zwischen deckenhohen Regalen hatte durchaus den Charme der typisch improvisierten Besenwirtschaft. „Schon zum Mittagessen war die Raum voll“, freute sich Jürgen Wörner, Vorstand des Vereins. Bis zum Abend hätten die Vereinsmitglieder mit der Bewirtung reichlich zu tun gehabt. Neben dem typischen Besenwirtschafts-Schmaus, beispielsweise Schlachtplatte aus Sauerkraut mit Leber

und Blutwurst und Salzfleisch, gab es schwäbische Spezialitäten aus Großmutterzeiten. Wo bekommt man heute noch Saure Nieren oder Kutteln? „Das kenne ich

von früher und finde es toll, dass ich sowas mal wieder essen kann“, freuten sich Besucher über das außergewöhnliche Essensangebot. Wer das nicht mag, konnte sich auch am mediterranen Vesperteller, Maultaschen und anderem erfreuen. Ja und an einem Sonntagnachmittag darf auch Kaffee und Kuchen nicht fehlen. Zur Erfrischung fanden die Gäste allen Alters Schwoabaco-

la, Apfelmischer und Co. Dazu für die Großen Weine aus der Region in allen Farb- und Geschmacksschattierungen.

Bunt gemischt waren auch die musikalischen Leckerbissen. Auf einer mit Europalatten improvisierten Bühne traten vier Chöre mit Keyboardbegleitung auf. Vom Weinlied, über Volksweisen, klassische Stücke bis zum modernen Arrangement sollte jeder Gast Musikgenuss erleben können. Der Liederkranz präsentierte sich mit seinem Männerchor und der gemischten Formation SingYourSoul. Beide werden seit 2002 durch den aus Chemnitz stammenden Benjamin Walther angeleitet. Natalie Iqbal brachte mit den Sängern des Sängerbundes Schwieberdingen ebenfalls ein leichtes Vokalkonzert mit. Und vom benachbarten Hessigheim haben Frauen und Männer vom örtlichen Gesangverein unter der Leitung von Elena Hitznak vorgesungen. „Es dürften rund 500 Gäste gekommen sein“, konnte Wörner nach der Veranstaltung resümieren und die Stimmung sei immer sehr gut gewesen. Es sei eine gelungene Veranstaltung, die der Liederkranz durchaus nochmals organisieren möchte.



Die gemischte Formation SingYourSoul vom Liederkranz bei ihrem Auftritt.

Foto: avanti